



Tanzania-Network | Kameruner Straße 1 | 13351 Berlin

Stiftung Preußischer Kulturbesitz
z. Hd. Prof. Dr. Hermann Parzinger
Von-der-Heydt-Str. 16-18
10785 Berlin

Tanzania-Network.de e.V.

z.Hd. Jana Proisinger
Kameruner Straße 1
13351 Berlin
Fon +49 (0)30 41 72 35 82
Fax +49 (0)30 41 72 35 83
ks@tanzania-network.de
www.tanzania-network.de

Berlin, 12.02.2014

Sehr geehrter Herr Parzinger, sehr geehrte Frau Kathmann,

haben Sie Dank für Ihre Antwort vom 16.01.14, mit der Sie auf unseren Offenen Brief zu den tansanischen Gebeinen und Kulturschätzen im Besitz der Staatlichen Museen zu Berlin (SMB) / Stiftung Preußischer Kulturbesitz (SPK) reagiert haben. Es wird Sie kaum verwundern, dass wir Ihre knappe Email-Antwort auf unsere Bitte um Auskunft und um ein klärendes Gespräch sowohl der Form als auch dem Inhalt nach als äußerst unbefriedigend empfinden.

Sie schreiben uns, dass in den SMB/SPK generell keine anthropologischen Sammlungen mit menschlichen Überresten zu finden und daher auch keine Gebeine aus dem heutigen Tanzania aufbewahrt sind. Dessen ungeachtet schreiben Sie uns zu menschlichen Gebeinen, die Sie als „Objekte“ bezeichnen, dass solche „Sammlungskonvolute eine unschätzbar wichtige Grundlage für die Erforschung dieser Kulturen und Lebensweisen“ sind. Sie werden verstehen, dass wir diese Ansicht über die Gebeine von Menschen aus Tanzania nicht teilen können.

Ähnlich unbefriedigend finden wir Ihre knappe Antwort auf unsere konkreten Fragen zu ostafrikanischen Kulturschätzen in den Sammlungen der SMB/SPK. Sie nennen uns die unglaubliche Anzahl von 23.000 Objekten, geben uns aber mit keinem Wort Auskunft darüber, auf welche Art und Weise die einzelnen Kulturgüter nach Berlin gelangt sind.

Da Sie angeben, dass Provenienzforschung zu den Aufgaben des Museums gehört, möchten wir Sie noch einmal nachdrücklich bitten, uns konkret und ausführlich Auskunft über die Anzahl der bisher untersuchten Objekte und über die Ergebnisse dieser Untersuchungen zu geben. Zudem möchten wir Sie um eine Führung durch die ostafrikanischen Sammlungsbestände und um eine Auflistung von „materials of sacred significance“ (ICOM Code of Ethics 2004) bitten.

Nach Ihrer Auskunft sind keine Anfragen „von Einzelpersonen oder Communities aus Tanzania“ an Sie herangetragen worden. Der *ICOM Code of Ethics* von 2004 verpflichtet Sie auch an die Herkunftsgesellschaften heranzutreten um Verhandlungen aufzunehmen. Wir würden gerne wissen, ob Sie bereits Herkunftsgesellschaften aus der United Republic of Tanzania kontaktiert haben und wenn ja, welche Ergebnisse Ihre Gespräche hatten?

Seit unserer Anfrage hatten wir Gelegenheit, selbst weiter zu recherchieren und haben dabei erfahren, dass sich bis auf einzelne, bereits zur Rückgabe ausgesonderte menschliche Gebeine, die in der Charité verblieben sind, alle drei großen anthropologischen Berliner Sammlungen mit mehreren tausend Gebeinen im Depot der SMB/SPK in Berlin-Friedrichshagen befinden. Das soll sowohl die Rudolf-Virchow-Sammlung im Besitz der privaten Berliner Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte als auch die beiden Sammlungen, die ehemals zur Charité gehörten, betreffen. Am 08.11.2013 informierte auch die Bundesregierung, dass die „*ehemalige Charité-Sammlung menschlicher Gebeine zurzeit vom Museum für Vor- und Frühgeschichte der Staatlichen Museen zu Berlin bewahrt und verwaltet*“ wird.

Berlin Postkolonial

z.Hd. Mnyaka Sururu Mboro
Kameruner Straße 1
13351 Berlin
Fon +49 (0)160 1174528
buero@berlin-postkolonial.de



Wir möchten Sie dringend bitten, diesen Widerspruch zu erklären und uns zeitnah und ohne Vorbehalte über den derzeitigen Lagerungsort und die jetzigen Besitzer und Verwalter der Gebeine zu informieren. Im Bestand dieser Sammlungen befinden sich nach unseren Recherchen zweifellos auch zahlreiche menschliche Überreste aus dem heutigen Tanzania, die vor allem während der deutschen Fremd- und Kolonialherrschaft in Ostafrika nach Berlin verschleppt wurden.

Mit freundlichen Grüßen

Mnyaka Sururu Mboro
Berlin Postkolonial e.V.

Jana Prosinger
Tanzania-Network.de e.V.